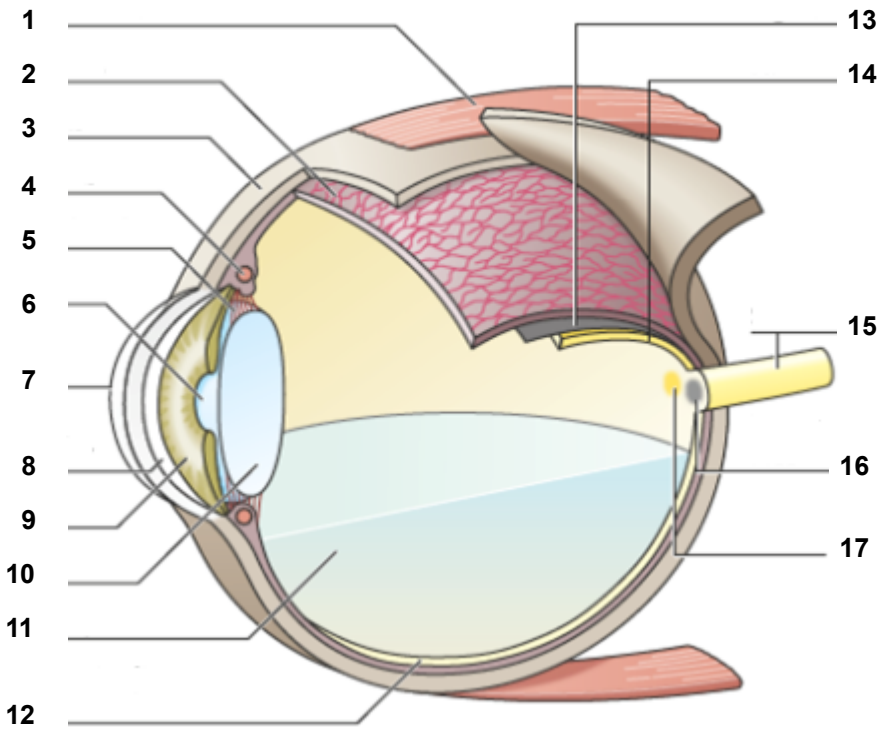


Aufbau eines menschlichen Auges



1. Beschrifte die Abbildung des Auges.



1	_____
2	_____
3	_____
4	_____
5	_____
6	_____
7	_____
8	_____
9	_____
10	_____
11	_____
12	_____
13	_____
14	_____
15	_____
16	_____
17	_____



2. Vervollständige den Lückentext zum Aufbau des menschlichen Auges.

Der wird außen von der weißen umgeben. Ihr vorderer, durchsichtiger Teil wird als bezeichnet. An der Lederhaut setzen die an, die eine Dehnung des Augapfels und damit eine Änderung der Blickrichtung ermöglichen. Die an der Innenseite der Lederhaut anliegende ist reich an Blutgefäßen, die das Auge mit Nährstoffen und Sauerstoff versorgen. Nach innen schließt sich die an. Sie enthält die, die Lichtreize über den an das Gehirn weitermelden.

Die Augenfarbe wird durch die bestimmt, in die Farbstoffe eingelagert sind. Das Loch in der Iris wird genannt. Durch diese gelangt Licht ins Innere des Auges. Die Pupillenweite ist durch Muskeln veränderbar. Hinter der Pupille liegt die durchsichtige Sie ist durch die Linsenbänder an einem Ringmuskel, dem, aufgehängt und kann dadurch in ihrer Form verändert werden. Der hinter der Linse ist gallertartig und ebenfalls durchsichtig. Er füllt das Innere des Augapfels aus und verleiht ihm die runde Form und Stabilität.

3. Bearbeite folgende Fragen mithilfe der Seiten 114 und 115 über das Auge.

1. Stelle in einer Tabelle die äußeren Schutzeinrichtungen des Auges und ihre Funktionen dar.
2. Beschreibe den Strahlengang von einem Gegenstand bis zu dessen Abbild auf der Netzhaut.
3. Bearbeite das Arbeitsblatt „Augendomino“. Schneide die Karten aus und lege sie so aneinander, dass Bauteil des Auges und Funktion zusammenpassen.
4. Die Augen der meisten Säugetiere liegen an der Seite des Kopfes und sind nach außen gerichtet. Erläutere Vor- und Nachteile.

